

ONE Kingfisher

nachhaltigkeitsrichtlinien

www.kingfisher.com/SustainabilityPolicies



Version	2018 v1, 6. Juli 2018
Genehmigt durch	Konzernvorstandsmitglieder: Chief Customer Officer (Pierre Woreczek) und Chief Offer and Supply Chain Officer (Arja Taaveniku)

Inhaltsverzeichnis

UMWELT

Richtlinie zur ökologischen Nachhaltigkeit	2
Entwaldungs-Richtlinie	4
Richtlinie für Holz und Papier.....	5
Richtlinie für nachhaltige Verpackungsmaterialien.....	6
Richtlinie für Chemikalien	7

ETHIK

Menschenrechts-Richtlinie.....	8
Ethische Beschaffung und die SWEEA-Richtlinie (Supplier Workplace Ethical and Environmental Assurance)	9
Tierschutz-Richtlinie	10

GEMEINSCHAFT

Gemeinschafts-Richtlinie	11
Weitere zugehörige Dokumente	12

Richtlinie zur ökologischen Nachhaltigkeit

www.kingfisher.com/SustainabilityPolicy

Richtlinienvision

Unser Ziel ist es, die Umwelt zu schützen und die Entscheidung für Nachhaltigkeit für unsere Kunden so einfach wie möglich zu gestalten.

Die Richtlinien

Wir stellen sicher, dass unser Ansatz an die ökologische Nachhaltigkeit mit den zentralen Anforderungen des Umweltmanagementsystems ISO14001 im Einklang steht. Deshalb verpflichten wir uns, die von uns verursachten Umweltbelastungen regelmäßig zu bewerten und durch das Setzen von Zielen nach fortwährender Verbesserung zu streben. Wir verpflichten uns außerdem, Verschmutzungen zu vermeiden und alle gesetzlichen Verpflichtungen zu Umweltfragen einzuhalten.

Wir sind verpflichtet, internationale Bemühungen hin zum Erreichen von Nachhaltigkeit sowie die von der UN formulierten Nachhaltigkeitsentwicklungsziele zu unterstützen.

Wir bekämpfen die größten Umweltfolgen, indem wir:

- nachhaltige Produkte für das Zuhause und Lösungen fördern,¹ um Kunden dabei zu unterstützen, Ressourcen und Geld zu sparen.
- CO₂-Emissionen, in Übereinstimmung mit den Ergebnissen der Klimaforschung, senken.
- wichtige Rohstoffe aus nachhaltigen Quellen beschaffen und Ressourcen effizient nutzen, siehe außerdem Unternehmensrichtlinien zu Holz und Papier (www.kingfisher.com/WoodPolicy).
- die Wiederverwendung und das Recycling von Werkstoffen fördern, mit dem Ziel, Deponieabfälle in unseren Abläufen nach und nach zu eliminieren.
- als Verfechter von Innovationen und Lösungen zur Kreislaufwirtschaft agieren, um die zunehmende Ressourcenknappheit zu bekämpfen.

Zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele motivieren wir Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten und weitere Interessenvertreter.

Wir überwachen unsere Nachhaltigkeitsleistung regelmäßig und sorgen für eine externe Prüfung unserer jährlich erhobenen Nachhaltigkeitskennzahlen. Wir berichten gegenüber externen Interessenvertretern über Fortschritte, wobei wir Berichtsstandards und Richtlinien, wie z. B. die Global Reporting Initiative, berücksichtigen.

Mitgeltende Dokumente

- Richtlinien für nachhaltige Haushaltsartikel
www.kingfisher.com/SHPGuidelines

¹ Diese sind in unseren Richtlinien für nachhaltige Produkte für das Zuhause definiert. Diese Richtlinien werden jährlich aktualisiert.

Entwaldungs-Richtlinie

www.kingfisher.com/DeforestationPolicy

Richtlinienvision

Als grundlegende Anforderung für den Schutz des Waldes verpflichten wir uns, keinerlei Materialien zu beschaffen, die aus Entwaldungsgebieten stammen und die Legalität von Holz- und Papierprodukten sicherzustellen.

Als Mittel zur Unterstützung nachhaltiger Forstwirtschaft fordern wir ein durch unabhängige Dritte vergebenes Zertifikat für alle Waren, die Holz und/oder Papier enthalten.

Um der zunehmenden Ressourcenknappheit entgegenzuwirken, streben wir an, langfristig mehr Wald zu schaffen als wir nutzen. Deshalb unterstützen wir die Aufforstung.

Die Richtlinie

Wir verpflichten uns:

- alle Holz- und Papierwaren aus verantwortungsbewusster Quelle zu beschaffen¹.
- die Beschaffung aller Materialien, die aus Entwaldungsgebieten stammen, zu vermeiden, indem:
 - danach gestrebt wird, RSPO-zertifizierte nachhaltige Quellen für Palmöl zu verwenden, das als direkter Bestandteil in Produkten verwendet wird (z. B. in Kerzen).
 - die Materialrückverfolgung und die Lieferkettenkontrollen für Lederprodukte verbessert wird, um Verbindungen zu Waldrodungen zu erkennen, Alternativen zu fordern und ökologische Verantwortung voranzutreiben².
 - die Lieferkettenkontrollen für Produkte verbessert werden, die aus Wäldern stammen könnten (z. B. Rattan, Bambus), um sicherzustellen, dass diese aus bekannten, rechtlich unbedenklichen Quellen stammen, und dass möglichst unsere Kriterien für „aus verantwortungsbewusster Quelle“ aus unseren Unternehmensrichtlinien zu Holz und Papier eingehalten werden.
- durch Unterstützung von Aufforstungsinitiativen ein regenerativer, positiver Einfluss auf Wälder ausgeübt wird.

¹ Wie in den Kingfisher-Richtlinien zu Holz und Papier festgelegt

² Weitere Details zum Tierschutz finden Sie in den Tierschutz-Unternehmensrichtlinien von Kingfisher

Richtlinie für Holz und Papier

www.kingfisher.com/WoodPolicy

Vision der Richtlinie

Wir unterstützen nachhaltige Forstwirtschaft, indem wir alle¹ Holz- und Papiergüter wie nachfolgend definiert aus „nachhaltigen Quellen“ beschaffen.

Die Richtlinie

Unsere Vorhaben:

- Fordern und Beschränken auf Waren, die Holz und/oder Papier enthalten, die unsere Kriterien für „nachhaltige Quellen“ erfüllen (siehe folgende Prioritätenreihenfolge):
 - Forest Stewardship Council® (FSC®) Zertifizierung mit VOLLSTÄNDIGER Nachweiskette entlang der Lieferkette².
 - Programme for the Endorsement of Forest Certification (PEFC) Zertifizierung mit VOLLSTÄNDIGER Nachweiskette entlang der Lieferkette² (ohne Waren mit Anteilen von Tropenholz und/oder Papier aus tropischen Ländern³).
 - Geprüft/zertifiziert als recycelt oder wiederverwendet (darunter Quellen vor und nach dem Verbraucher).
 - Einhalten einer von Kingfisher anerkannten Initiativen (TFT, WWF GFTN, Rainforest Alliance)⁴.

Hinweis:

- Waren, die als **gefährdet** definierte Holzarten enthalten, müssen FSC® zertifiziert sein und eine VOLLSTÄNDIGE Nachweiskette sowie eine angemessene CITES Import-/Export-Freigabe aufweisen.
- Waren, die als **empfindlich** definierte Holzarten enthalten, müssen FSC® zertifiziert sein und eine VOLLSTÄNDIGE Nachweiskette aufweisen oder einer von Kingfisher anerkannten Initiative entsprechen (TFT, WWF GFTN, Rainforest Alliance)⁴.

¹ Diese Richtlinie gilt für alle Handelsgüter (Goods for Resale, GFR), alle Güter, die nicht für den Wiederverkauf bestimmt sind (Goods Not For Resale, GNFR), alle Verpackungen und Baumaterialien auf Basis von/mit Anteilen von Bauholz, Holz, Holzfasern oder Papier, die in Verbindung mit den geschäftlichen Aktivitäten von Kingfisher verkauft oder verwendet werden.

² Die vollständige Produktkette ist für alle Handelsgüter und für Katalogpapier erforderlich. Dies ist unsere Priorität für Waren, die nicht zum Wiederverkauf bestimmt sind, sowie für Baumaterial.

³ PEFC wird nicht akzeptiert für Waren mit Anteilen von Tropenholz und/oder Papier aus tropischen Ländern.

⁴ Dies sind Quellen von Lieferanten und Lieferketten mit einer Absichtserklärung mit einem von Kingfisher anerkannten Partner im Rahmen einer unabhängigen Überprüfung, um die Fortschritte auf dem Weg zu einer FSC® Zertifizierung in einem zeitlich definierten und überwachten Rahmen zu demonstrieren. Folgende Initiativen werden derzeit von Kingfisher anerkannt: TFT, WWF GFTN, Rainforest Alliance.

Richtlinie für nachhaltige Verpackungsmaterialien

www.kingfisher.com/PackagingPolicy

Vision der Richtlinie

Wir engagieren uns für die Minimierung von Verpackungsmaterialien, bzw. (wenn eine Verpackung unvermeidbar ist) zur Maximierung der Verwendung wiederverwendbarer und recycelbarer Materialien auf Basis der Grundlagen der Kreislaufwirtschaft.

Die Richtlinie

Unsere Vorhaben:

- Maximieren der Nutzung nachprüfbar wiederverwendeter und/oder recycelter Inhalte, wann immer möglich.
- Vereinfachen der Wiederverwendung oder des Recyclings von Verpackungen durch maximierte Verwendung wiederverwendbarer und/oder recycelbarer Materialien, wann immer möglich. Sicherstellen, dass Verpackungsmaterialien leicht trennbar und angemessen gekennzeichnet sind.
- Verwenden von Verpackungsmaterialien, die ein geringes Gesundheits- und Umweltrisiko darstellen, entsprechend unserer Chemikalienrichtlinie (www.kingfisher.com/ChemicalsPolicy)
- Sicherstellen, dass Verpackungen zumindest bis zum Produktionsstandort rückverfolgbar sind und dass sie den Anforderungen unserer Richtlinie für ethische Beschaffung entsprechen (www.kingfisher.com/EthicalSourcingPolicy).
- Sicherstellen, dass alle Karton- und Holzverpackungen den Anforderungen unserer Richtlinie für Holz und Papier entsprechen (www.kingfisher.com/WoodPolicy).
- Pflegen und regelmäßiges Aktualisieren unserer Nachhaltigkeitsspezifikationen für bestimmte Verpackungsmaterialien und für den Druck (einschließlich der Verpackungsanforderungen für Lieferanten).

Richtlinie für Chemikalien

www.kingfisher.com/ChemicalsPolicy

Vision der Richtlinie

Durch die verantwortungsvolle Nutzung von Chemikalien und Produkten in unserer Lieferkette wollen wir unsere Kollegen, Kunden und die Mitarbeiter der Lieferanten in den Produktionsstätten schützen.

Die Richtlinie

Wir gehen über die behördlichen Anforderungen hinaus, indem wir alle Chemikalien kontrollieren, die in unseren eigenen Produkten, sowie in exklusiven Markenprodukten und in der Lieferkette verwendet werden. Hierbei konzentrieren wir uns auf drei wichtige Bereiche:

- **Transparenz:** Wir arbeiten an der Verbesserung der Transparenz von Chemikalien in unseren Produkten und in der Lieferkette.
 - Wir implementieren einen risikobasierten Ansatz - Identifizierung von Produkten und Fertigungsprozessen mit potenziell hohem Risiko.
 - Bei risikoreichen Produkten müssen die Lieferanten eine Liste der Inhaltsstoffe vorlegen¹.
 - Bei risikoreichen Fertigungsprozessen arbeiten wir mit den Lieferanten zusammen, um die in der Produktherstellung verwendeten Chemikalien transparent zu machen².
- **Chemikalien-Management:** Wir verfolgen einen proaktiven Ansatz zur Kontrolle der Chemikalien, die in unseren Produkten und in der Lieferkette verwendet werden.
 - Wir entwickeln Standpunkte zu nicht regulierten Substanzen und eliminieren Risiken durch geeignete Maßnahmen, darunter das Einstellen oder Ersetzen von Chemikalien in Produkten und Fertigungsprozessen.
 - Wir unterstützen die Fertigungsstandorte unserer Partner bei der Verbesserung des Chemikalien-Managements.
- **Innovation:** Wir fördern Innovationen im Bereich der nachhaltigen Chemie.
 - Wir versetzen unsere Kunden in die Lage, ein gesundes privates Umfeld zu schaffen, indem wir die Verwendung nachhaltiger Chemikalien in unseren Produkten und Fertigungsprozessen fördern.

¹ Liegt eine solche Liste noch nicht vor, müssen Sie unserem benannten Dritten eine Materialliste (Bill of Materials, BOM) vorlegen, damit eine Liste der Inhaltsstoffe erstellt werden kann.

² Hinweis: Kingfisher unterstützt die Verwendung recycelter Materialien. Aus Sicherheitsgründen fordern wir jedoch Transparenz hinsichtlich der Quellen recycelter Kunststoff-Rohmaterialien. Wurden Abfälle vor der Nutzung vom gleichen Hersteller recycelt, sollte der Chemikaliengehalt bereits bekannt sein, sodass sichergestellt ist, dass keine gefährlichen Substanzen vorhanden sind. Bei Abfällen aus der Zeit nach der Nutzung ist volle Transparenz des Ursprungs und der vorherigen Verwendung erforderlich.

Menschenrechts-Richtlinie

www.kingfisher.com/HumanRightsPolicy

Richtlinienvision

Wir verpflichten uns, die Menschenrechte (Grundrechte und Freiheiten) eines jeden von unseren Geschäftsaktivitäten betroffenen Menschen zu respektieren und zu wahren. Dies schließt Kunden, Mitarbeiter, Beschäftigte in unserer Lieferkette und Kommunen ein.

Wir wollen sicherstellen, dass unsere Herangehensweise an die Menschenrechte im Einklang mit den internationalen Vereinbarungen und Richtlinien steht, darunter mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, der internationalen Menschenrechtscharta (mit Allgemeiner Erklärung der Menschenrechte), dem UN Global Compact, mit der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation zu den Grundprinzipien und Rechten am Arbeitsplatz, den Prinzipien zu Rechten von Kindern und zur Geschäftsausübung sowie dem UN-Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung.

Die Richtlinien

Wir respektieren die Menschenrechte und implementieren eine Sorgfaltspflicht, damit die Rechte anderer nicht verletzt werden. Dies umfasst:

- Die regelmäßige Überprüfung der Gefahr von moderner Sklaverei und Menschenrechtsverletzung im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit, einschließlich neuer Geschäftsakquisitionen und bestehender Operationen.
- die Implementierung von Kontrollen zur Risikominimierung, einschließlich von Risiken in Lieferketten (siehe unsere Herangehensweise an die ethischen Beschaffungsmaßnahmen in unseren Richtlinien zu ethischen Beschaffungsmaßnahmen).
- die Förderung der Achtung der Menschenrechte in unserem Verhaltenskodex, in unseren Arbeitsplatzstandards im Rahmen der Lieferkette und in weiteren Unternehmensrichtlinien, sofern relevant.
- die Bereitstellung eines vertraulichen Whistleblowing-Services, um jedem Menschen die Möglichkeit einzuräumen, uns über seine Bedenken und Belange in Bezug auf die Einhaltung der Menschenrechte zu informieren.
- die vollumfängliche Untersuchung aller mutmaßlichen Verstöße gegen die Menschenrechte.
- Förderung des Zugangs zu Rechtsbehelfen für Opfer von Menschenrechtsverletzungen, die im Zusammenhang mit unseren Unternehmensaktivitäten stehen.

Mitgeltende Dokumente:

- Richtlinien zu ethischen Beschaffungsmaßnahmen und ethischen Standards in der Lieferkette sowie zum Umweltschutz (SWEEA)
www.kingfisher.com/EthicalSourcingPolicy
- Verhaltenskodex
www.kingfisher.com/CodeofConduct
- Arbeitsplatzstandards im Rahmen der Lieferkette
www.kingfisher.com/SCWorkplaceStandards

Ethische Beschaffung und die SWEEA-Richtlinie (Supplier Workplace Ethical and Environmental Assurance)

www.kingfisher.com/EthicalSourcingPolicy

Vision der Richtlinie

Wir engagieren uns für ethische, ökologische und gesunde/sichere Verfahren in unseren geschäftlichen Aktivitäten und in unserer Lieferkette.

Die Richtlinie

Unsere Vorhaben:

- Einkauf bei Lieferanten, die unser Engagement zur Wahrung der Menschenrechte und zum Schutz der Umwelt teilen, indem sie unseren Standards zu Arbeitsplätzen in der Lieferkette entsprechen.
- Verwendung von Sedex (Supplier Ethical Data Exchange, www.sedexglobal.com) zur Förderung der gemeinsamen Nutzung von Lieferketteninformationen, einschließlich Daten zu ethischen Risiken und Audits.
- Identifizieren risikoreicher Lieferanten/Standorte, die ein Ethik-Audit benötigen (zumindest muss die Risikobewertung alle Produktionsstätten für Fertigwaren umfassen, die für Kingfisher bestimmt sind).
- Auffordern risikoreicher Lieferanten/Standorte zur Teilnahme an einem SMETA-Programm (Sedex Members Ethical Trade Audit) oder an einer gleichwertigen Initiative¹ (maximal zwei Jahre alt) und zum Eliminieren von Abweichungen.
- Ergreifen entschlossener und sofortiger Maßnahmen, wenn geschäftskritische Defizite zu Tage treten.
- Zusammenarbeiten mit Lieferanten, um die Standards im Laufe der Zeit zu verbessern.
- Progressives Erweitern unserer Risikobewertung und des Audit-Programms, um unsere erweiterte Lieferkette zu integrieren.
- Entwickeln strategischer Gemeinschaftsprogramme in unseren wichtigen Beschaffungsregionen.

Zugehörige Dokumente

- Standards für Arbeitsplätze in der Lieferkette
www.kingfisher.com/SCWorkplaceStandards
- Vorgaben über ethische Beschaffung und der SWEEA-Richtlinie (Supplier Workplace Ethical & Environmental Assurance)
www.kingfisher.com/SWEEAGuidelines
- Hinweis im Lieferantenleitfaden zur Anmeldung bei Sedex
www.kingfisher.com/SedexGuidance

¹ Wir fordern ein SMETA-Audit mit vier Grundpfeilern. Wir akzeptieren jedoch auch Audits, die bereits von Lieferanten durchgeführt wurden, wenn diese einen äquivalenten Standard verwenden. Dazu gehören Kingfisher CSR-Audit, BSCI - Business Social Compliance Initiative (Klasse C oder höher), SA8000 - Social Accountability 8000, FFC - Fair Factories Clearing House, FLA - Fair Labor Association, ICTI - International Council for Toy Industries, Intertek Workplace Conditions Assessment (WCA) Report. Diese Liste wird vierteljährlich überprüft und aktualisiert.

Tierschutz-Richtlinie

www.kingfisher.com/AnimalWelfarePolicy

Richtlinienvision

Unser Bestreben ist es, den Tierschutz gemäß der fünf Freiheiten im Rahmen der Tierhaltung zu fördern¹.

Die Richtlinie

Wir verpflichten uns:

- Produkte für den Garten zu entwickeln und zu fördern, die den Kunden die Möglichkeit geben, eine Verbindung mit der Natur zu knüpfen und den Artenschutz zu unterstützen.
- keine Tierversuche für Fertigerzeugnisse durchzuführen oder in Auftrag zu geben².
- In unseren Produkten keine Felle verwenden.
- den Tierschutz für Erzeugnisse tierischer Herkunft (z. B. Leder, Federn oder Daunen) sowie für Lebensmittel, die in unseren Kantinen und Cafés in unseren Geschäften verarbeitet werden, zu fördern. Wir weisen unsere Lieferanten darauf hin, dass Lederprodukte nur von Kühen, Büffeln, Schafen, Ziegen oder Schweinen stammen dürfen, die zur Fleischproduktion gezüchtet werden.

¹ Entwickelt vom britischen Farm Animal Welfare Council und umgesetzt in den Leitlinien der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE) zum Tierschutz (siehe <http://www.oie.int/en/animal-welfare/animal-welfare-at-a-glance/>).

² Obwohl Kingfisher selbst keine Tierversuche durchführt oder in Auftrag gibt, muss darauf hingewiesen werden, dass einige Tests an Produktbestandteilen/Produkten in unserer Lieferkette, um regulatorische Anforderungen zu erfüllen, eventuell in Tierversuchen durchgeführt werden, was nicht unserer Kontrolle unterliegt.

Gemeinschafts-Richtlinie

www.kingfisher.com/CommunityPolicy

Richtlinienvision

Wir streben danach, Teil der Gemeinschaft zu sein, die Millionen weitere Menschen dabei unterstützt, ihr Wohnumfeld zu verbessern.

Die Richtlinien

Wir sind der Meinung, dass jeder ein Zuhause verdient, in dem man sich wohl fühlt. Leider ist ein schönes Zuhause für Menschen, die in schwierigen Verhältnissen leben, nahezu undenkbar.

Durch den Zusammenhalt als „Ein Kingfisher“ bauen wir Partnerschaften mit gemeinnützigen Organisationen auf, um schlechte und untaugliche Wohnverhältnisse in unseren Regionen zu bekämpfen. Dies bedeutet:

- Wir richten alle unsere gemeinnützigen Aktionen und Aktivitäten so aus, dass wir uns auf unser Hauptziel, nämlich die Schaffung guter Wohnräume und die Verbesserung des Wohnumfeldes konzentrieren können, mit dem Ziel, schlechte und untaugliche Wohnverhältnisse in all unseren Märkten zu bekämpfen.
- Wir unterstützen unsere Partnerschaften und Aktivitäten für die Gemeinschaft durch Bargeldspenden, Mitarbeiterzeit und Sachleistungen.
- Wir arbeiten ausschließlich mit eingetragenen gemeinnützigen Organisationen zusammen, die uns dabei unterstützen können, unsere Ziele zu erreichen und unsere Vision umzusetzen.
- Unsere Gemeinschaftsaktionen erzielen eine maximale Investitionsrendite, schaffen positive, nachhaltige Veränderungen und wirken sich messbar positiv auf das Unternehmen aus.
- Wir kooperieren bei all unseren Nothilfe- und Notfall-Spendenaktionen auf nationaler und internationaler Ebene mit unserem Nothilfe-Partner, dem Roten Kreuz.
- Wir messen unsere Aktivitäten für die Gemeinschaft und berichten darüber, dabei gehen wir gemäß den Berichtsstrukturen des Nachhaltigkeitsteams sowie den LBG-Richtlinien (www-lbg-online.net) vor.
- Wir führen zu all unseren zukünftigen strategischen Partnern eine sorgfältige Prüfung durch.
- Wir unterstützen keine gemeinnützigen Aktivitäten oder Aktivitäten für die Gemeinschaft, die im Zusammenhang mit Folgendem stehen:
 - mit politischen Parteien oder mit einer Durchführung aus politisch motivierten Gründen
 - mit Religiöse Organisationen oder Organisationen, die sich zum Ziel gesetzt haben, einen bestimmten Glauben oder eine bestimmte Weltanschauung zu propagieren
 - mit persönlichen Appellen von oder im Namen von Einzelnen.

Weitere zugehörige Dokumente

Verhaltenskodex

www.kingfisher.com/CodeofConduct



Richtlinien für nachhaltige Heimprodukte

www.kingfisher.com/SHPGuidelines



Standards für Arbeitsplätze in der Lieferkette

www.kingfisher.com/SCWorkplaceStandards

